Einrichtung einer Informatik-VPN-Verbindung mit Windows 7

Öffnen Sie unter Windows 7 das "Netzwerk- und Freigabecenter" über das Startmenü oder das "Netzwerk"-Symbol in der Task-Leiste:



wählen Sie "Neue Verbindung oder neues Netzwerk einrichten":



Wählen Sie die Verbindungsoption "Verbindung mit dem Arbeitsplatz herstellen":



Wählen Sie "Die Internet-Verbindung (VPN) verwenden":



"Eine Internetverbindung wird später eingerichtet" selektieren:



Die "Internetadresse" des Informatik-VPN lautet: fbivpn.informatik.uni-hamburg.de

vergeben Sie anschließend noch einen sinnvollen "Zielnamen", z.B. "Informatik-VPN".



Alle übrigen Einstellungsmöglichkeiten in der Standard-Vorgabe belassen und "Weiter".

Unter "Benutzername" tragen Sie Ihre Informatik-Kennung ein (z.B. "1musterm"),

das Kennwort ist entsprechend das Kennwort Ihrer Informatik-Kennung,

unter "Domäne (optional)" ist zwingend "INFORMATIK" einzutragen.

		<u> </u>				
Adaptereinstellur			• - ×-			
Erweiterte Freigabeeinstellu	🚱 📠 Verbindung mit dem Arb	🖉 🔚 Verbindung mit dem Arbeitsplatz herstellen				
	Geben Sie den Benutze	ernamen und das Kennwort ein.				
	Benutzername:	1musterm				
	Kennwort:	•••••				
		🔲 Zeichen anzeigen				
		Dieses Kennwort speichern				
	Domäne (optional):	INFORMATIK				

Wählen Sie abschließend "Erstellen".

Sie erhalten folgende Abschlussmeldung:

Adaptereinstellur		
Erweiterte Freigabeeinstellu	📀 🌆 Verbindung mit dem Arbeitsplatz herstellen	
	Die Verbindung ist einsatzbereit.	
	in the second se	
	Sie müssen eine Internetverbindung einrichten, bevor Sie eine Verbindung herstellen können.	

Wählen Sie "Schließen". Sie gelangen nun wieder in den "Netzwerk- und Freigabecenter". Die neu eingerichtete VPN-Verbindung probiert in der Standard-Einstellung automatisch verschiedene Verbindungs-Protokolle zum VPN-Server durch. Das iRZ empfiehlt hier, das SSTP-Protokoll fest vorzugeben. Dies beschleunigt zum einen den

Verbindungsaufbau und erhöht zum anderen auch die Übertragungssicherheit, indem schwächere Protokolle wie PPTP ausgeschlossen werden.

Um diese Einstellung vorzunehmen, wählen Sie bitte im "Netzwerk- und Freigabecenter" den Punkt "Adaptereinstellungen ändern" aus:

Papieri (🔿 🕞 🖳 « Alle Systemsteuer	ingseleme • Netzwerk- und Freigabecenter	
Browser	Startseite der Systemsteuerung Adaptereinstellungen ändern Erweiterte Freigabeeinstellungen ändern	THOMAS-PC (diser Computer) Micro Market angion	Anationen zum Netzwerk an, und richten
		Netzwerk Offentliches Netzwerk Netzwerkeinstellungen ändern Neue Verbindung oder neues Netzwe Richt eine Dzihldors, Breitband-, Ein Router oder Zugriffspunkt ein.	Zugriffstyp: Kein Internetzugriff Vertindungen: I LAN-Verbindung rk einrichten wahl-, Ad-hoc- oder VPN-Verbindung bzw. einen

Über "rechte Maustaste" auf dem Symbol des "Informatik-VPN" Adapters gelangen Sie an die Einstellungen für die Verbindungs-Eigenschaften:



Wählen Sie den Reiter *"Sicherheit*" und selektieren Sie statt *"Automatisch*" explizit den Verbindungstyp *"Secure Socket Tunneling Protokoll (SSTP)*":



Belassen Sie die aktivierten Authentisierungsprotokolle innerhalb des SSTP-Tunnels (zumindest) auf *"Microsoft CHAP, Version 2*[°]!

Bestätigen Sie abschließend mit "Ok".

Stellen Sie nun eine Verbindung über eine Wireless-Verbindung zum unverschlüsselten WLAN "*UHH*" (oder über LAN-Kabel mit einer der *"blauen Public-TP-Anschlüsse*" am Stellinger Campus) her, um Ihre neu eingerichtete VPN-Verbindung zu prüfen.

Z.B. Durch Doppelklick auf den "Informatik-VPN" öffnet sich das Anmeldefenster:

Papier	(3) → 12 ×	Netzwerk und Inte	ernet 🕨 Netzwerl	kverbindungen 🕨	
	Organisieren 🔻	Verbindung st	arten Verbin	dung umbenennen	Verbind
	Verbin WAN	natik-VPN	L.	LAN-Verbindung Netzwerk	ı Defi
Browser	TAN	🚉 Verbindung m	nit "Informatik-VP	N" herstellen	
		Benutzemame:	Inustem		
		Neninwoit.	INFORMATIK		-1
		Domane:			
		Benutzemame	en und Kennwort sp	eichem für:	
		Nur für eig Alle Benut	jene Verwendung zer dieses Computer	rs.	
		Verbinden	Abbrechen	igenschaften Hi	fe

Nach Anwahl von "Verbinden" sollte folgende Protokollmeldung erscheinen:

Verbindu	ing wird hergestellt mit Informatik-VPN
S .	Verbindung wird hergestellt mit fbivpn.informatik.uni-hamburg.de mit "WAN Miniport (SSTP)"
	Abbrechen

Hinweis: Da beim SSTP-Protokoll aus Sicherheitsgründen auch die Zertifikats-Rückruf-Listen (vom Aussteller für ungültig erklärte Zertifikate, z.B. bei gestohlenen oder kompromittierten Rechnern) geprüft werden, kann der Verbindungsaufbau einige Sekunden in Anspruch nehmen bzw. der **erste** Aufruf sogar einmal scheitern. Die Zertifikats-Rückruf-Listen werden nach dem ersten Abruf zwischengespeichert und nur noch bei Änderungen wieder abgerufen, daher sind die folgenden Verbindungsaufbauten (meist) dann deutlich schneller.



Legen Sie abschließend noch fest, dass sich Ihr Notebook in einem "Öffentlichen Netzwerk" befindet.